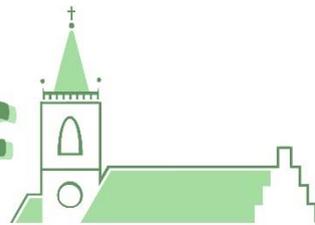


pfarrbrief



pfarrgemeinde schwaz maria himmelfahrt

winter 4/2022





Liebe Pfarrgemeinde!

Liebe Leserin, lieber Leser!



Nun ist sie wieder da, die vorweihnachtliche Zeit. Die Auslagen in den Geschäften sind entsprechend dekoriert und viele nutzen die Abendstunden, um Bekannte am Adventmarkt zu treffen. Wir trinken Punsch, essen Kekse und betrachten die vielen Lichterketten, die uns auf Weihnachten einstimmen möchten. Es scheint so, als ob alles wieder in Ordnung wäre.

Doch wenn wir genauer hinsehen, müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass nicht weit von hier Krieg herrscht. Bei uns gibt es Familien, die aufgrund der wirtschaftlichen Situation zurückstecken müssen. Für einige ist sogar das tägliche Leben nicht mehr leistbar geworden und sie sind auf Hilfe angewiesen. Dankenswerterweise gibt es viele Leute in unserer Pfarre und darüber hinaus, denen soziale Gerechtigkeit am Herzen liegt. Der gut gefüllte Caritaskorb in unserer Kirche ist ein schönes Zeichen gelebter Nächstenliebe! Menschen, die die Not anderer sehen und tatkräftig unterstützen, sind in gewisser Hinsicht „Lichtbringer*innen“. Sie machen das Leben anderer ein bisschen heller.

Mitten im Advent feiern wir die heilige Lucia, eine Lichtbringerin aus Syrakus in Sizilien. Sie lebte im dritten Jahrhundert und bekannte sich trotz der damaligen Christenverfolgung zum Glauben. Der Legende nach versorgte sie ihre Glaubensbrüder und -schwestern mit Essen, das sie ihnen heimlich in der Nacht in ihre Verstecke brachte. Um in der Dunkelheit den Weg besser zu finden und dennoch ihre Hände frei zu haben, setzte sie sich einen Lichterkranz auf den Kopf. Mit ihrer Zuneigung zum Menschen offenbart sie einen kleinen Teil der Liebe Gottes und weist auf das Geschehen von Weihnachten hin. Gott möchte zu uns Menschen kommen.

Der Prophet Jesaja spricht am vierten Adventssonntag in der Lesung davon, und der Evangelist Matthäus zitiert ihn im Evangelium mit folgenden Worten:

„Siehe die Jungfrau wird einen Sohn gebären und sie wird ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns.“

Diese frohmachende Botschaft ist eine ganz besondere Zusage an uns und von großer Bedeutung. Gott, der sich ganz klein macht und zu den Menschen kommt als Kind, der erfahrbar werden kann, wenn wir einander helfen und uns wohlwollend gegenüberstehen. Der sich zeigt, wenn wir uns stark machen und uns für

Schwache einsetzen. Der erfahrbar wird, wenn wir uns die Hand zum Frieden reichen. Weihnachten ist immer dann, wenn wir einander zu Lichtbringer*innen werden und „Immanuel – Gott mit uns“ ist.

So wünsche ich euch allen

ein berührendes Weihnachtsfest und Gottes reichlichen Segen im neuen Jahr!

Eure PA Michaela Wanner

MARKTGLOCKE SCHLÄGT WIEDER

Manchen Schwazer*innen ist es schon aufgefallen!

Seit 24. Oktober 2022 schlägt nicht nur die Maximiliana im Glockenturm den Stundenschlag, sondern auch die Marktglocke auf der Westfassade der Pfarrkirche. Andreas Kirchmair und sein Arbeitskollege Florian Triendl haben viel detektivischen Spürsinn und technisches Wissen gebraucht, um das Schlagwerk wieder in Gang zu bringen: Wie kommt der elektrische Impuls in den Dachstuhl? Wie wird der Motor angesteuert? Wie erfolgt die zeitliche Abfolge mit der Maximiliana? ...

Es mussten Schalter und Relais erneuert und die Motoren für das Schlagwerk und für die Uhrzeiger mit neuen Gehäusen gegen Feuchtigkeit geschützt werden.

Die Marktglocke wurde wie die Maximiliana von Peter Löffler (Laiminger) 1503 in Innsbruck gegossen. Sie ist fix montiert und wird durch den Schlaghammer von außen angeschlagen.



HERZLICHE EINLADUNG!

Mittwoch, 14. u. 21. Dezember 2022, feiern wir **um 6.00 Uhr** die **RORATE** in der Pfarrkirche. Anschließend daran laden wir zum Frühstück in den Pfarrsaal ein.

Ein herzliches „**VERGELT'S GOTT**“ an alle, die uns dieses bzw. die Frühstücke an den vorherigen Mittwochen vorbereitet haben!

DANK UND ANERKENNUNG FÜR LANGJÄHRIGE EHRENAMTLICHE MITARBEIT

Am Kirchweihsonntag, 16. Oktober 2022, überreichte Pfr. Martin Müller mit PA Judith Junker-Anker Ehrengeschenke an ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

... **für 10 Jahre:**

Anna Brunner
Günter Hirzberger (verhindert)
Annemarie König
Christine Schlechter
Gitti Steinlechner (verhindert)

... **für 20 Jahre:**

Ulli Jung
Grete Kobald
Agnes u. Walter Kreidl
Sonja Stauder (verhindert)

... **für 40 Jahre:** Franz Baumgartner, Brigitta Gschwentner

... **für 60 Jahre:** Elisabeth Farnik (verhindert)



NACHT DER 1000 LICHTER

Wie jedes Jahr gestaltete die Jungschar unserer Pfarre auch heuer wieder die Nacht der 1000 Lichter und verwandelte die Kirche in ein Meer aus Kerzen.

Besinnliche Texte und sorgfältig vorbereitete Stationen zum Thema „7 Werke der Barmherzigkeit“ nach Bischof Wanke begleiteten die zahlreichen Besucher*innen auf ihrem Weg durch die Kirche und luden teilweise auch zum Mitmachen ein.



Die Kirche wurde von 19.30 bis 22.30 Uhr mit insgesamt 1200 Kerzen erleuchtet.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucher*innen und den 13 Helfer*innen, die diesen wundervollen Abend möglich gemacht haben.

Wir hoffen auf eine genauso erfolgreiche Nacht der 1000 Lichter 2023.

NEUER VERSUCH: MESNER-TEAM GESUCHT!

Seit Herbst 2019 haben wir – mit einem kurzen Intermezzo im September 2020 – keine*ⁿ hauptverantwortliche*ⁿ Mesner*ⁱⁿ.

Dankenswerterweise gibt es Toni Plant!

Seit vielen Jahrzehnten hat er den Mesner*ⁱⁿnen ehrenamtlich geholfen und mesnert auch jetzt noch bei den Sonntagsmessen, bei Sterberosenkränzen und Begräbnismessen.

Wir möchten einen neuen Versuch starten!

Wir suchen **Frauen und Männer**, die bereit sind, ...
 ... bei einzelnen Gottesdiensten die Mesnerei zu übernehmen.
 ... an bestimmten Tagen die Pfarrkirche auf- und zuzusperren.
 ... gemeinsam die Pfarrkirche für die Festtage zu schmücken.
 ...

Wir bitten die ganze Pfarrgemeinde, bei der Suche mitzuhelfen.

***Redet bitte Männer und Frauen an, die Euch geeignet erscheinen,
 oder übernehmt selber eine der Aufgaben!***

Weitere Informationen bei Pfr. Martin Müller:

Tel. 62258 oder 0650-2826020 Email: pfarre.schwaz.himmelfahrt@dibk.at

DIENSTE FÜR UNSERE PFARRGEMEINDE ÜBERNOMMEN**↳ KOMMUNIONHELFER*INNEN**

Im November 2022 fand in unserer Pfarrgemeinde ein Kurs für neue Kommunionhelfer*innen statt, an dem **Hannah Holzer, Christian Kirchmair, Maria Magdalena Kirchmair** und **Veronika Rafelsberger** teilgenommen haben. Sie werden unser Team der liturgischen Dienste verstärken.

↳ VORBETERINNEN BEI DEN STERBEROSENKRÄNZEN

Claudia Erlacher und **Anna Pfister** haben sich bereit erklärt, die Sterberosenkränze in unserer Pfarrgemeinde zu gestalten, und erweitern den Kreis der Vorbeterinnen **Margit Kandler, Eva Walser** und **Judith Junker-Anker**.

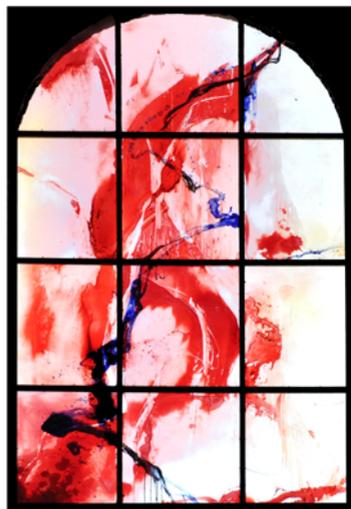
***Wir sagen allen, die einen Dienst in unserer Pfarrgemeinde übernehmen,
 ein herzliches „VERGELT’S GOTT!“***

FIRMUNG 2023

Die ersten Schritte auf unserem Weg der Vorbereitung hin zur Firmung im nächsten Jahr wurden mit dem Eltern-Informationsabend und den Anmeldegesprächen schon gemacht.

41 Firmlinge haben sich dazu entschieden, in unserer Pfarre an der Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung teilzunehmen.

Am frühen Samstagmorgen des 17. Dezember werden wir den Firmrategottesdienst als Auftakt unserer Firmvorbereitung in der Pfarrkirche feiern.



Ab Ende Jänner / Anfang Februar starten dann die Firmgruppen mit Themen rund um das Sakrament der Firmung. Durch ihren Einsatz (Helfen beim Suppentag, Verkauf von „Coffee to Help“ beim Koffermarkt) und das Kennenlernen verschiedener sozialer Aktionen werden unsere Firmlinge auch ein wenig Einblick in die Arbeit sozialer Anlaufstellen in Schwaz bekommen.

Die Firmung feiern wir Mitte Juni und ich wünsche allen, dass sie auf ihrem Weg bis dahin gute Gespräche und Gemeinschaftserfahrungen in ihren Gruppen erleben.

***Auch möchte ich mich
an dieser Stelle schon jetzt
bei allen Firmgruppenbegleiter*innen
für ihre Bereitschaft und Hilfe bedanken.***

PA Judith Junker-Anker

FIRMTERMIN

Samstag 17. Juni 2023, 9.30 Uhr Pfarre Maria Himmelfahrt

„MIT VERHEIßUNGEN LEBEN“**ELISABET UND ZACHARIAS – LK 1,5-25.57-80****BIBELRUNDE MIT PA JUDITH JUNKER-ANKER**

**Herzliche Einladung an alle Interessierten,
die sich mit den Geheimnissen der Bibel beschäftigen möchten!**

**Unangekündigter Besuch**

Engel verzichten
auf Anmeldung,
überraschen.
Unvermutet,
unverdient,
unerwartet,
unverhofft
treten sie ein.
Verheißen
Zukunft.

Anna Salmen-Legler

Advent – mit Verheißungen leben

Advent – eine Zeit des Wartens auf die Ankunft Gottes

Advent – eine Zeit der Verheißungen, denn die biblischen Texte der adventlichen Gottesdienste sind zahlreich (die Verheißungen des Jesaja, die Verheißung der Geburt des Messias, ...)

Deshalb werden wir uns ebenfalls mit einer Verheißung näher beschäftigen:

Jener unerwarteten Botschaft an ein älteres Ehepaar, das seine Sehnsucht nach einem Kind schon für unerfüllbar hielt. Und das feststellen muss, dass sich Gottes Verheißungen oft auch anders erfüllen, als wir Menschen uns das vorstellen können...

Wir werden den biblischen Text aus den Perspektiven der beteiligten Personen(gruppen) näher betrachten – aus der Sicht des Zacharias, der Elisabet, der Priester im Tempel und der Nachbarn.

👉 **Montag, 12. Dezember 2022, 19.30 Uhr, Pfarrsaal (Pfarrhaus 2. Stock, Lift)**

ZWERGERLTREFF

... ist ein Zusammentreffen von Eltern mit ihren Kindern (0-4 Jahre), auch Großeltern sind herzlich willkommen! Er bietet den Erwachsenen einen gemütlichen Treffpunkt, und den Kindern wird das gemeinsame Basteln, Spielen und Kennenlernen ermöglicht. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

↪ **Nähere Infos:** PA Michaela Wanner
0676-8730-7364

↪ **Termine:** Fr. 16.12.2022
Fr, 20.01.2023
Fr, 24.02.2023
Fr, 24.03.2023
Fr, 21.04.2023
Fr, 19.05.2023
Fr, 23.06.2023
jeweils im Pfarrsaal, 9.00 – 10.30 Uhr



MINISTRANTEN

Wir freuen uns immer, wenn Kinder und Jugendliche als Ministranten aktiv bei den Gottesdiensten mitwirken. Sie übernehmen dadurch eine wichtige Aufgabe in der Pfarrgemeinde.

So laden wir alle Kinder ab der 2. Klasse Volksschule ein, den Ministrantendienst zu erlernen. Ab sofort besteht wieder die Möglichkeit, neu einzusteigen.

Bei Interesse melde dich unter

↪ jungschar-schwaz@gmx.at

↪ 0699-10796568 (Thomas Förg)

↪ oder einfach nach einer Sonntagsmesse beim jeweiligen Oberministranten.



PFARRCAFE 2.0

Im Dezember 2019 haben wir „30 Jahre Pfarrcafe“ gefeiert. Wenige Monate danach wurden wir – und damit einhergehend das Pfarrcafe – von der Covid-19-Pandemie erfasst. Es war nicht mehr möglich, es in gewohnter Weise durchzuführen und die Besucher*innen zu bewirten.

Die Versuche, den Betrieb in den lockdown-losen Zeiten wieder aufzunehmen, waren wenig erfolgreich. Es fanden sich kaum Wirt*innen für die Vorbereitung und Durchführung. Auch der Besuch war sehr gering.

Wir starten 2023 das Pfarrcafe in neuer Form. Es wird gezielt nach besonderen Gottesdiensten (ungefähr einmal im Monat) im Pfarrsaal stattfinden.

- Sonntag, 22. Jänner 2023 nach der Familienmesse
- Sonntag, 12. März 2023 nach der Familienmesse
- Sonntag, 2. April 2023 nach der Palmweihe und Messe

Zur Vorbereitung und Durchführung der Pfarrcafes laden wir Gruppen unserer Pfarrgemeinde ein.

**Monika Förg, Liane Hedvicak, Hannes Köll und Franz Steinlechner
freuen sich auf Eure Rückmeldungen.**

(KL)ÖSTERREICH

PFARRFAHRT IN DIE WACHAU, INS WALD- UND WEINVIERTEL

Vom **28. August bis 1. September 2023** führt uns die Reise nach Niederösterreich, wo viele Klöster auf uns warten: Zwettl, Altenburg, Geras, Herzogenburg, Melk, Göttweig, ...

Daneben gibt es noch Burgen und Städte, die wir besuchen.

Das Programm ist erst im Entstehen und wird im Pfarrbrief „Frühjahr“ näher vorgestellt. Dort finden sich dann auch alle relevanten Daten zu dieser Reise (Abreise, Rückkehr, Kosten, Anmeldemöglichkeiten).

Bitte beachten: Es werden Anmeldungen erst im Frühjahr nach Erscheinen des Pfarrbriefs entgegengenommen!





GUT VERSORGT MIT GRUNDNAHRUNGSMITTELN

Die Versorgungssituation der Menschen in El Salvador ist prekär. Großgrundbesitzer produzieren in Monokulturen Produkte wie Zuckerrohr für den Export. Diese verursachen Umweltverschmutzung und die Auslaugung der Böden. Lebensmittel für die eigene Bevölkerung sind knapp und werden Großteils importiert. Sie sind daher zu teuer für den täglichen Bedarf.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie kleinbäuerliche Familien in den stadtnahen Gebieten von Ciudad Arce beim Anlegen von Hausgärten und der agroökologischen Bewirtschaftung ihrer Felder. So können die Ernten verbessert und die umliegenden Gemeinden versorgt werden.

BRUDER UND SCHWESTER IN NOT



HELFFEN SIE DURCH IHRE SPENDE:

- **Spendsäckchen bei den hl. Messen** am 10./11. Dezember 2022
- **Überweisung an Bruder & Schwester in Not:**
IBAN: AT59 3600 0000 0066 8400

DANKE für Ihre Spende!

„FÜR PRIESTER AUS 3 KONTINENTEN“ – 6. JÄNNER 2023

☞ **Schenken Sie der Welt Priester**

In Afrika, Asien und Lateinamerika fehlt es den jungen Kirchen oft am Notwendigsten, um die Ausbildung ihrer Priesterkandidaten selbst finanzieren zu können.

☞ **Berufung braucht Hilfe**

In vielen Teilen der Welt sehnen sich junge Männer danach, ihre Berufung zum Priestertum für das Wohl der Menschen leben zu können. Mit der Sammlung am 6. Jänner wird die Ausbildung für Priesterkandidaten in der ganzen Welt finanziert.

☞ **Hilfe, die gebraucht wird**

Auf jeden Priester in den Ländern des Südens wartet eine Fülle von Aufgaben. Sie spenden die Sakramente und helfen den alleingelassenen Menschen umfassend: als Seelsorger, Katastrophenhelfer, Dorfentwickler, Anwälte der Ärmsten und Glaubensverkünder.



Helpfen Sie bei der Sammlung bei den hl. Messen am 5./6. Jänner 2023



FEIER DER VERSÖHNUNG

➤ ADVENTLICHE VERSÖHNUNGSFEIER

Donnerstag, 22. Dezember 2022, 19.00 Uhr

➤ AUSSPRACHE UND SAKRAMENT DER VERSÖHNUNG

Freitag, 23. Dezember 2022, 17.30 – 18.30 Uhr, Sakristei

„AN DER GRENZE VON ALT UND NEU“ -

ANDACHT ZUM JAHRESWECHSEL - ST. GEORGENBERG/LINDENKIRCHE

Herzliche Einladung an Interessierte, Junge und Ältere, Familien, ...!

Miteinander auf dem Weg sein

– nach St. Georgenberg.

Miteinander auf dem Weg sein

– auf dem Weg unseres Lebens.

Miteinander zurück- und vorausschauen:

– auf die Ereignisse des vergangenen Jahres,
vielleicht da und dort

Gottes Spuren im eigenen Leben entdecken

– und um Segen bitten für das Neue,
das kommen will.



➤ Freitag, 30. Dezember 2022, 15.00 Uhr
(Treffpunkt Parkplatz Weng)

Nähere Information

bei PA Judith Junker-Anker

05242-62258 oder 0676-8730-7363

GOTTES SPUREN IM LEBEN

Es gibt Tage, Momente,
da weiß
und spüre ich ganz deutlich,
du bist wirklich mit mir.

Da sehe ich deine Spuren
in meinem Leben.

Deine Kraft,
die meine Kraft wachsen lässt,
deine Liebe, die mich hält,
deinen Segen,
der es gut mit mir meint,
wo immer ich auch stehe.

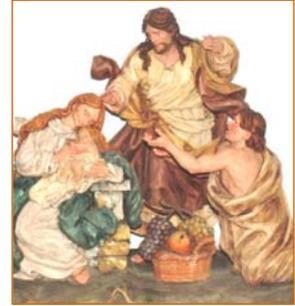
Ich erfahre dich als Begleiter,
als unsichtbare Quelle in mir.
Solche Tage
tragen mich durch Zeiten,
in denen du mir fern scheinst,
in denen ich
keine Antwort finde
auf meine Fragen –
und auch der tiefe Glaube,
dass du da bist –
jederzeit, alle Tage.

Elfriede Johanna Kern



Sa. 24.12.2022 Heiliger Abend

6.00 Uhr Rorate

17.00 Uhr **Weihnachtsandacht für Familien**22.00 Uhr **Christmette***der Pfarrchor singt die Pastoral-
messe in G für Chor u. Orchester
von Karl Kempfer***So. 25.12.2022 Christtag**9.30 Uhr **Weihnachtshochamt***der Pfarrchor singt die Missa brevis in B, KV 275, für Soli,
Chor, Streicher und Orgel von W. A. Mozart***Mo. 26.12.2022 Hl. Stephanus**

9.30 Uhr Hl. Messe

Sa. 31.12.2022 Hl. Sylvester – Jahresschluss17.00 Uhr **Dankmesse** zum Jahresschluss**So. 01.01.2023 Hochfest der Gottesmutter (Neujahr)**9.30 Uhr **Keine** hl. Messe

19.00 Uhr Hl. Amt

Do. 05.01.2023 Vorabend zu Erscheinung des Herrn (Dreikönig)

19.00 Uhr Vorabendmesse

*von der Liedertafel Fruntsparg musikalisch gestaltet***Fr. 06.01.2023 Erscheinung des Herrn
(Dreikönig)**9.30 Uhr Hl. Amt mit den Sternsängern
*Weihe v. Wasser, Salz, Kreide,
Weihrauch**vom Pfarrchor mit Weihnachtsliedern
gestaltet***So. 08.01.2023 Taufe Jesu**

9.30 Uhr Tinzlmesse

STERNSINGEN 2023

DER ZUKUNFT EINE STIMME GEBEN

20-C+M+B-23

Vom **2. bis zum 5. Jänner 2023** bringen unsere Sternsinger*innen den Segen für das Jahr 2023. Caspar, Melchior und Balthasar sind bei jedem Wetter unterwegs, um die weihnachtliche Friedensbotschaft zu verkünden. Das ist großartiger Einsatz für wertvolles Brauchtum, aber auch für eine bessere Welt. Das nördliche Kenia ist ein gutes Beispiel, wie Sternsingen zum Segen für Menschen in Not wird. Rund 500 weitere Hilfsprojekte werden jährlich mit den Spenden unterstützt.

KENIA: WASSER SICHERT ÜBERLEBEN



Ein Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2023 liegt im nördlichen Kenia, in den Regionen Marsabit und Samburu. In dieser wüstenähnlichen Region leben an die 80% der Menschen als Hirtenvölker von ihren Herden an Rindern, Ziegen, Schafen oder Kamele. Landwirtschaft ist nur sehr begrenzt entlang der meist ausgetrockneten Flussläufe sowie auch rund um den Turkkanasee möglich.

Die Lebenssituation der Menschen ist von Wassermangel geprägt. Der Klimawandel führt verstärkt dazu, dass Regen ausbleibt und Dürrephasen häufiger auftreten. Wenn es kein Wasser und kein Futter für die Tiere gibt, verenden diese, das führt auch bei den Menschen zu chronischer Armut. Und wenn es dann doch sehr selten regnet, dann extrem stark, was zu Überschwemmungen und Erdbeben führt.

Die Spenden an die Sternsinger*innen sichern sauberes Trinkwasser und helfen bei lebensbedrohlicher Dürre und Hunger. Aufforstung und erneuerbare Energiequellen leisten wirksamen Umweltschutz. Abendschulen verhelfen Hirtenkindern, die tagsüber auf die Herden aufpassen, zu Bildung. Frauen starten innovative Landwirtschaftsprojekte wie etwa Bienenzucht oder den Anbau trockenresistenter Pflanzen.

Sternsingen hilft notleidenden Menschen,

schützt die Umwelt, engagiert sich für eine bessere Welt.

Herzlichen Dank an alle, die dabei mithelfen!

**DAMIT MÖGLICHST VIELE HAUSHALTE BESUCHT WERDEN KÖNNEN,
BRAUCHEN WIR WIEDER EURE UNTERSTÜTZUNG UND BENÖTIGEN ...**

... STERNSINGER*INNEN

Wenn Du zwischen 8 und 14 Jahre bist, Dich für eine gerechte Welt einsetzen möchtest, in der Zeit zwischen 2. und 5. Jänner an einem oder an mehreren Tagen Zeit hast, dann bist Du genau richtig!

↳ Sternsingerprobe

Mittwoch, 21. Dezember 2022, 17.00–18.00 Uhr
Pfarrhaus Maria Himmelfahrt, Pfarrsaal (2. Stock)

... ENGAGIERTE JUGENDLICHE UND ERWACHSENE,

die die Kindergruppen begleiten und beim Anziehen sowie Schminken der Kinder helfen können.



Kontakt für weitere Informationen:

↳ Thomas Förg (0699-10796568)

Wir danken für die Unterstützung

und bitten um freundliche Aufnahme der Sternsinger*innen!

**ANGEBOT FÜR MENSCHEN,
DIE NICHT MEHR SO MOBIL SIND
UND EINEN BESUCH DER STERNSINGER WÜNSCHEN:**

Melden Sie sich bitte ...

- ... bis 23.12.2022 im Pfarrbüro
05242-62258
- ... ab 27.12.2022 bei PA Michaela Wanner
0676-8730-7364



Wir werden versuchen, die Gebiete unserer Sternsinger-Gruppen entsprechend einzuteilen und mit Ihnen einen Nachmittag zu vereinbaren.

FESTMESSE AN DREIKÖNIG – 6. Jänner 2023, 9.30 Uhr

Die Sternsinger treten auf und sammeln Spenden für die Projekte!

PS: Da wir unser großes Pfarrgebiet erfahrungsgemäß nicht abdecken können, werden Haushalte östlich des Lahnbachs wieder von Sternsinger-Gruppen der Pfarre St. Barbara besucht.



„TUT GUTES! SUCHT DAS RECHT!“ (Jes 1,17)



Jesaja lehrte, dass Gott Recht und Gerechtigkeit von uns allen verlangt, und zwar zu jeder Zeit und in allen Bereichen des Lebens.

Unsere heutige Welt spiegelt in vielerlei Hinsicht die Herausforderungen der Spaltung wider, denen Jesaja mit seiner Botschaft entgegentrat. Gerechtigkeit, Recht und Einheit entspringen Gottes tiefer Liebe zu jedem von uns; sie sind im

Wesen Gottes selbst verwurzelt und sollen nach Gottes Willen auch unseren Umgang miteinander bestimmen.

Christen aus Minnesota, die die Liturgie vorbereitet haben, legen uns aufgrund eigener tragischer Erfahrungen das Thema „Rassismus“ ans Herz. Wenn rassistische Vorurteile von ungleicher Machtverteilung begleitet oder gestützt werden, dann betreffen sie nicht nur die Beziehungen zwischen einzelnen Menschen, sondern prägen darüber hinaus die gesellschaftlichen Strukturen – es kommt zur systemischen Aufrechterhaltung des Rassismus.

↪ **Freitag, 20. Jänner 2023, um 19.00 Uhr, Pfarrgemeinde St. Barbara**

„KREUZWEGE UNSERES LEBENS“

**MEDITATIVE TÄNZE UND TEXTE
MIT PA JUDITH JUNKER-ANKER**

In meditativen Texten und Tänzen begleiten wir Jesus auf einigen Stationen seines Kreuzweges und legen auch unsere Lebenswirklichkeiten vor Gott (keine Vorkenntnisse nötig!).

Kommen Sie einfach
– alleine oder nehmen Sie noch jemanden mit!



↪ **Montag, 27. Februar 2023, 19.30 Uhr, Pfarrsaal (Pfarrhaus 2. Stock, Lift)**

Bitte beachten: aus organisatorischen Gründen bitten wir um **verlässliche Anmeldung** bis Donnerstag, 23. Februar 2023 im Pfarrbüro (05242-62258) oder bei PA Judith Junker-Anker (0676-8730-7363)!

DEM LEBEN TRAUEN, WEIL GOTT ES MIT UNS GEHT

PILGERERFAHRUNGEN IM ALLTAG

Wer geht, sieht mehr, lebt länger – und denkt besser.

Diese Einsichten hatten die antiken griechischen Philosophen der Schule der „Peripatetiker“, und sie werden von der modernen Hirnforschung bestätigt.

Und mehr noch, wer sich auf den Weg macht, aktiviert seine Sinne.

Gehen in der Natur macht Menschen wacher für das, was für sie wesentlich ist.

Gerade im Trubel einer übervollen Alltagswelt spüren viele die Sehnsucht, wieder ein Stück mehr zu sich selbst zu kommen, das Gesehene, Gehörte und Ergangene mit dem eigenen Leben in Beziehung zu setzen.

All jene, die diese Sehnsucht kennen und in der Fastenzeit immer wieder einmal ganz bewusst das Gehen in ihren Alltag integrieren möchten – sich also auf den Weg machen wollen, sind herzlich eingeladen zu unseren „Exerzitien im Alltag“!

Inhalt der wöchentlichen Treffen sind thematische Impulse für die Folgetage und die Rückschau auf die Erfahrungen der Vorwoche.

Termine der Austauschtreffen:

- Dienstag 28.02.2023
- Dienstag 07.03.2023
- Dienstag 14.03.2023
- Dienstag 21.03.2023
- Montag 27.03.2023
jeweils 19.30 Uhr, Pfarrsaal

Anmeldung erbeten bis 20. Feber 2023!

Nähere Information

bei PA Judith Junker-Anker
05242-62258 oder 0676-8730-7363

Liebender Gott,

du begleitest uns auf
unserem Lebenspilgerweg.

Lege Deinen Segen um uns
wie einen **Mantel**,
der uns wärmt und schützt
in allen Höhen und Tiefen
unseres Lebens.

Dein Segen sei uns **Wasser**
auf den Durststrecken
unseres Lebens.

Dein Segen sei unser
Wanderstab, der uns stützt
und leitet im unwegsamem
Gelände unseres Lebens.

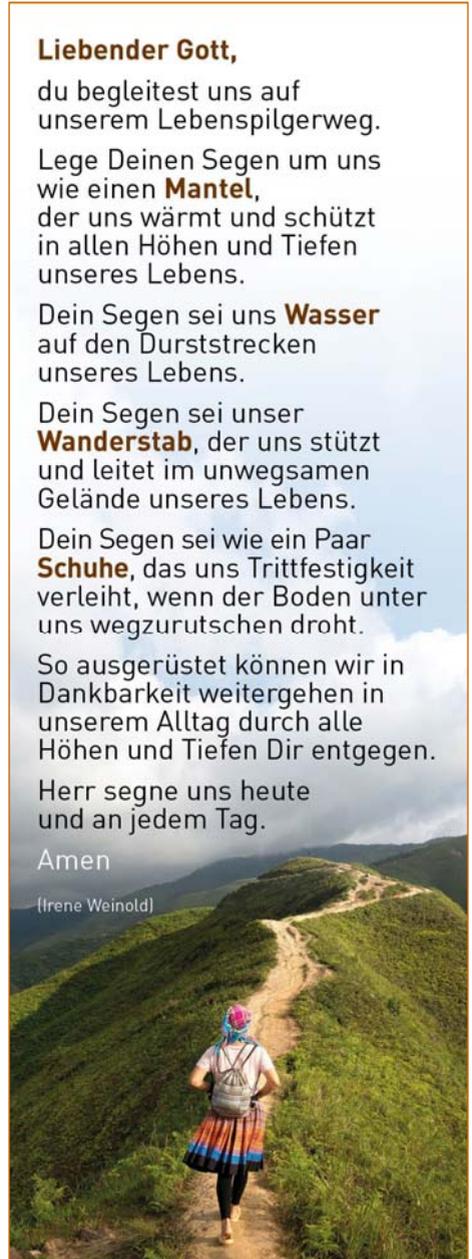
Dein Segen sei wie ein Paar
Schuhe, das uns Trittfestigkeit
verleiht, wenn der Boden unter
uns wegzurutschen droht.

So ausgerüstet können wir in
Dankbarkeit weitergehen in
unserem Alltag durch alle
Höhen und Tiefen Dir entgegen.

Herr segne uns heute
und an jedem Tag.

Amen

(Irene Weinold)



ALINAS HERZENSPROJEKT

Alina Hornsteiner aus Baumkirchen war zu Besuch bei der Frauenrunde der Pfarre Maria Himmelfahrt, um den Anwesenden über ihr Schulprojekt in Ghana zu berichten. Via Videotelefonat konnten wir sogar mit Joe, Alinas „rechte Hand“ in Ghana, sprechen.

Alina war 2014 als Freiwillige in einer Schule in Ghana und hat sich in Land und Leute, vor allem aber in die Kinder, verliebt. Sie merkte, dass es „an allen Ecken und Enden fehlte“, und hat mit ihrer engagierten Familie und dem Freundeskreis viel zum Aufbau und zur Verbesserung der Schule im Dorf Kweikrom beigetragen.



Ein Wassertank mit 10.000 Litern zur Versorgung der Kinder mit sauberem Trinkwasser, der Dachstuhl für die Schule bzw. die Kantine wurde in Eigenregie errichtet, die Fertigstellung von Klassenräumen und deren Möblierung organisiert, u.v.a.m. Es werden ortsansässige Handwerker beauftragt. So profitieren auch die Menschen in der Umgebung, weil sie Arbeit und Einkommen haben. Die Arbeiten werden von Mitarbeitern der Organisation vor Ort begleitet und überwacht.



Eine weitere Säule des Projektes ist, dass den Kindern eine (Grund)Ausbildung ermöglicht wird. Alina organisiert Patenschaften, damit die Kinder täglich in die Schule gehen können, eine warme Mahlzeit bekommen und sauberes Trinkwasser haben. Vielen Eltern vor Ort ist es leider nicht oder nur sehr schwer möglich, das Schulgeld für ihre Kinder zu bezahlen, weshalb viele nur einzelne Tage in die Schule kommen.

Eine Patenschaft (€ 160,- / Jahr = € 13,33 / Monat) für ein Kind beinhaltet:

- 1 Jahr Schulunterricht bzw. Schulgeld
- Schulbekleidung und Lernmaterialien
- täglich eine warme Mahlzeit und sauberes Trinkwasser

Das Patenkind Simon wird von der Frauenrunde Maria Himmelfahrt Schwaz schon mehrere Jahre begleitet. Alina informiert uns immer wieder über die Fortschritte und Neuigkeiten in Ghana. Coronabedingt konnten keine weiteren Reisen in das afrikanische Land unternommen werden, doch die laufenden Projekte werden mit Erfolg weitergeführt und das Dorf, das sehr abgelegen liegt, blieb von einer großen Coronainfektion verschont.

**Sollte Interesse für eine Patenschaft bestehen,
liegen Alinas Kontaktdaten im Pfarrbüro auf.**

2 X 2 SAXLS IN SKANDINAVIEN

REISEVORTRAG

Barbara und Christian Saxl haben Norwegen auf der sportlichen Seite erlebt und werden über Berg-, Ski- und Schlittenhundetouren berichten.

Wolfgang und Eva Saxl haben in Norwegen, Finnland und Schweden Land und Leute erkundet.

↪ Mittwoch, 11. Jänner 2023, um 19.30 Uhr
Pfarrsaal (Pfarrhaus 2. Stock, Lift vorhanden!)

↪ Eintritt: freiwillige Spenden

**Die Frauenrunde Maria Himmelfahrt
freut sich auf zahlreiche Gäste!**



WEITERE VERANSTALTUNGEN DER FRAUENRUNDE

OSTERKERZEN VERZIEREN

- Donnerstag 2. Feber 2023 19.30 Uhr Pfarrsaal

„AUFRECHT GEH'N, SCHMERZFREI STEH'N“ mit Astrid Wittrock

- Donnerstag 2. März 2023 19.30 Uhr Pfarrsaal

SUPPENTAG – „SUPPE TO GO“

- Samstag 11. März 2023 9.00 Uhr beim Bauernmarkt
- Sonntag 12. März 2023 10.30 Uhr vor der Pfarrkirche



MENSCHEN WIE DU UND ICH TRAINIEREN BEI Selba

↪ **Selba** stellt die Bedürfnisse des älteren Menschen in den Mittelpunkt. Das Trainingsprogramm soll nicht nur auf Gedächtnisleistung und körperliche Fitness positiv wirken, sondern auch durch seine emotionale Motivation den Zugang zu Sinn- und Lebensfragen ermöglichen.



↪ **Selba** ist gemeinschaftsbildend. Das Training in der Gruppe bietet den Teilnehmer*innen Möglichkeit, neue Kontakte mit Gleichgesinnten zu knüpfen und wirkt somit auch der oft erlebten Isolation älterer Menschen entgegen.

↪ Bei **Selba** gibt es keine sozialen Unterschiede. Es spielen weder Ausbildung noch berufliche Tätigkeit eine Rolle.

Nähere Informationen zu Terminen (Donnerstag Vormittag 14-tägig)

und Ablauf der Treffen:

Gertraud Zangerl 0677-62589485

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und willkommen!

KRANZSPENDEN

Verstorbene	Spende	Spender
Josef Arnold	€ 100,00	Markus Lintner, Schwaz
Verst. d. Stadtmusik	€ 100,00	Stadtmusik anlässl. der Cäcilienfeier

Für die Kranzspenden zugunsten der Erhaltung unserer Pfarrkirche sind wir sehr dankbar und bitten weiter darum.

Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrbriefes!



Der Pfarrbrief bringt Ihnen Informationen zum Pfarrleben ins Haus. Helfen Sie bitte mit, dass dieser Informationsfluss zwischen Pfarre und Pfarrbewohner*innen erhalten bleibt!

So treten wir wieder mit der **Bitte um eine Spende für den Pfarrbrief** an Sie heran. Benützen Sie bitte den beiliegenden Zahlschein für das Pfarrkonto bei der Sparkasse Schwaz (IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892) oder geben Sie Ihre Spende einfach im Pfarrbüro ab.

Es dankt Ihnen Pfarrer Martin Müller

AUS DEN MATRIKENBÜCHERN**Taufen:**

- 08.10. Elena Sophie Rodler
Benjamin Abfalter
- 29.10. Sophia Amplatz
Elias Giesswein
Arthur Valerian Schiestl
- 19.11. Lilli Marie Springer
Emil Strauß



„Herr, begleite sie auf ihrem Lebens- und Glaubensweg!“

Trauungen:

- 01.10. Julia Sturzeis + Markus Windisch BEd
- 15.10. Nicole Cottogni + Thomas Kugler
- 29.10. Nina Schiestl geb. Seeber + Mathias Richard Schiestl BA



„Herr, segne ihre Liebe!“

Begräbnisse:

- 22.09. Josef Gantioler, 83 Jahre
- 15.10. Johanna Holzer geb. Stadler, 84 Jahre
Hubert Lechner, 90 Jahre
- 28.10. Antonia Wiener, 91 Jahre
- 01.11. Rosa Plattner geb. Geisler, 86 Jahre
- 09.11. Hannes Kirchner, 82 Jahre
- 14.11. Elfriede Schönherr geb. Lechner, 75 Jahre



„Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!“

ANKÜNDIGUNGEN

- So. 11.12. 3. Adventssonntag: 9.30 Uhr Hl. Messe – *Sammlung für „Bruder und Schwester in Not“*
- Mo. 12.12. 19.30 Uhr „Mit Verheißungen leben“ – Elisabet und Zacharias (Lk 1,5-25.57-80) – Bibelrunde im Pfarrsaal (*siehe Seite 7*)
- Mi. 14.12. 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarrsaal
- Do. 15.12. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal; 19.00 Uhr keine Rorate
- Fr. 16.12. 9.00-10.30 Uhr Zwergertreff im Pfarrsaal (*siehe Seite 8*)

- Sa. 17.12. 6.00 Uhr Firmlingsrorate
 Mi. 21.12. 6.00 Uhr Rorate in der Pfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarrsaal
 Do. 22.12. 19.00 Uhr Adventliche Versöhnungsfeier
 Fr. 23.12. 17.30-18.30 Uhr Aussprache / Beichte

Weihnachten bis Dreikönig (siehe Seite 11-13!)

- 02.-05.01. Dreikönigsaktion (siehe Seite 14-15!)
 So. 08.01. **Fest der Taufe Jesu:** 9.30 Uhr Tinzlkirchen in der Pfarrkirche



- Mi. 11.01. 19.30 Uhr Frauenrunde: „2 x 2 Saxls in Skandinavien“ (siehe Seite 19)
 Do. 12.01. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal; keine Abendmesse;
 19.00 Uhr AK Taufbegleitung
 Mi. 18.01. 18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 28.01., 11.00 Uhr)
 Fr. 20.01. 9.00-10.30 Uhr Zwergerltreff im Pfarrsaal (siehe Seite 8)
 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Barbara (siehe Seite 16)
 So. 22.01. **Bibelsonntag:** 9.30 Uhr Familienmesse, anschl. Pfarrcafe
 Sa. 28.01. 11.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 18.01., 18.00 Uhr)
 19.00 Uhr Firmlingsmesse in der **Pfarrkirche**
 Di. 31.01. 19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderats
 Mi. 01.02. 16.00 Uhr „Kirche“ (Erstkommunion)
 Do. 02.02. **Darstellung des Herrn** (Maria Lichtmess): 19.00 Uhr Kerzenweihe,
 Lichterprozession und hl. Messe; im Anschluss wird der Blasiussegen erteilt!
 19.30 Uhr Frauenrunde: Osterkerzen basteln
 Fr. 03.02. 8.00 Uhr Hl. Messe (Blasiussegen)
 Mi. 08.02. 18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 18.02., 14.00 Uhr)
 Do. 09.02. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal; keine Abendmesse
 So. 12.02. 9.30 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der WGD-Leiter*innen
 Do. 16.02. Unsinniger: Keine Abendmesse!
 Sa. 18.02. 14.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 08.02., 18.00 Uhr)
 Mi. 22.02. **Aschermittwoch:** 19.00 Uhr Hl. Messe mit Aschenauflegung

- Fr. 24.02. 9.00-10.30 Uhr Zwirgerltreff im Pfarrsaal (*siehe Seite 8*)
- Sa. 25.02. 19.00 Uhr Firmlingsmesse in der **Pfarrkirche**
- So. 26.02. 9.30 Uhr Andreas-Hofer-Gedenkmesse
- Mo. 27.02. 19.30 Uhr „Kreuzwege unseres Lebens“ – Meditative Tänze zur Fastenzeit im Pfarrsaal (*siehe Seite 16*)
- Mi. 01.03. Reaktionsschluss für Pfarrbrief „Frühjahr“ (erscheint 22.03.2023)
- Do. 02.03. 19.00 Uhr Hl. Messe, 19.30 Uhr Frauenrunde: „Aufrecht geh'n, schmerzfrei steh'n“ mit Astrid Wittrock
- Mi. 08.03. 18.00 Uhr Taufgespräch (zur Gemeinschaftstaufe 18.03., 14.00 Uhr)
- Do. 09.03. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal, keine Abendmesse
- Sa. 11.03. Vormittag Suppenkochen mit Kindern
- So. 12.03. 9.30 Uhr Familienmesse mit EK-Alben-Übergabe, anschl. **Fastensuppe-To-Go** bzw. Pfarrcafe
- Sa. 18.03. 14.00 Uhr Gemeinschaftstaufe (Taufgespräch am 08.03., 18.00 Uhr)
19.00 Uhr Firmlingsmesse in der **Pfarrkirche**
- So. 19.03. Hl. Messe, gestaltet von der Kolpingsfamilie
- Fr. 24.03. 9.00-10.30 Uhr Zwirgerltreff im Pfarrsaal (*siehe Seite 8*)
- Sa. 25.03. 14.00 Uhr Fraueneinkehrnachmittag: „Umgang mit Bettlern“ mit Bernd Pirker, 19.00 Wortgottesdienst in der Spitalkirche
- Di. 28.03. 19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderats
- Do. 30.03. 19.00 Uhr fastenzeitliche Versöhnungsfeier
- Fr. 31.03. 17.00 Uhr Kinderkreuzweg (Pfarrpark)
- So. 02.04. **Palmsonntag:** 9.30 Uhr Palmweihe am Pfundplatz, anschl. Palmprozession in die Pfarrkirche und hl. Messe mit Passion; anschl. erweitertes Pfarrcafe im Pfarrsaal

HERZLICHE EINLADUNG
ZU ALL UNSEREN VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTEN!

Impressum

Herausgeber: Röm.-kath. Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt / Pfr. Martin Müller
6130 Schwaz Tannenberggasse 15; Email: pfarre.schwaz.himmelfahrt@dibk.at
DVR-Nr. 0029874(10774); Druck: STEIGERDRUCK Axams; Erscheinungsort: 6130 Schwaz

Spenden: – im Pfarrbüro
– Raiffeisen Regionalbank Schwaz IBAN: AT74 3632 2000 0003 5147
– Volksbank Tirol IBAN: AT54 4239 0006 0004 7458
– Sparkasse Schwaz IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892

WEIHNACHTSEVANGELIUM

Es geschah aber in jenen Tagen,
dass Kaiser Augustus den Befehl erließ,
den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen.

Diese Aufzeichnung war die erste;
damals war Quirinius Statthalter von Syrien.
Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa
hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt;
denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids.
Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten,
die ein Kind erwartete.

Es geschah, als sie dort waren,
da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte,
und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen.
Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe,
weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld
und hielten Nachtwache bei ihrer Herde.
Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen
und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie
und sie fürchteten sich sehr.

Der Engel sagte zu ihnen:
Fürchtet euch nicht,
denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:
Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.
Und das soll euch als Zeichen dienen:
Ihr werdet ein Kind finden,
das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.
Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer,
das Gott lobte und sprach:
Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.